



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Ein besonderes Charakteristikum der Universität Innsbruck ist ihre ausgeprägte Internationalität. Fast 39 Prozent aller Studierenden kommen mittlerweile aus dem EU-Raum und sogenannten Drittstaaten an die Leopold-Franzens-Universität zum Studium. 38 Prozent der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden nicht in Österreich geboren und 71 Prozent der relevanten Publikationen im Web of Science werden mit internationalen Co-Autorinnen und -Autoren verfasst. Internationale Hochschulrankings bestätigen diese außergewöhnliche internationale Durchmischung: Eine Spezialauswertung des Times Higher Education Rankings positioniert die Universität Innsbruck im Bereich „Internationalität“ als einzige österreichische Universität unter den Top Ten weltweit auf dem hervorragenden 7. Platz. Im aktuellen Leiden Ranking liegt die Universität Innsbruck bei wissenschaftlichen Publikationen mit internationalen Partnern weltweit auf Rang 5.

International orientieren sich auch viele Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unserer Universität in ihren Forschungsfragen und Untersuchungsfeldern. In dieser Ausgabe des Forschungsmagazins zukunfft forschung präsentieren wir Ihnen einige Feldforschungsprojekte aus verschiedenen Disziplinen: Geografen um Ernst Steinicke untersuchen die Siedlungsentwicklung im kalifornischen Hochland und vergleichen sie mit Entwicklungen in den Alpen. Aus Asien stammende Regenwürmer erobern die Wälder der USA und werden dort von der Bio-

login Anita Juen erforscht. Archäologen um Sandra Heinsch und Walter Kuntner suchen in Armenien und Georgien nach Spuren früher Hochkulturen. Das Schicksal von Migranten recherchiert Stiftungsprofessor und Kulturwissenschaftler Gilles Reckinger auf süditalienischen Obstplantagen. Und Wirtschaftswissenschaftler Björn Vollan versucht mit ökonomischen Experimenten in China und auf den Philippinen, das wirtschaftliche Verhalten dieser Gesellschaften näher zu ergründen.

Sie finden in unserem Magazin außerdem Berichte zu zahlreichen weiteren Forschungsprojekten unserer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Beiträge über das nun seit einem halben Jahrhundert bestehende und international viel beachtete Brenner-Archiv und das von der UNESCO ausgerufene Internationale Jahr der Kristallografie.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre dieser Ausgabe und freuen uns über Ihre Fragen und Anregungen!

TILMANN MÄRK, REKTOR
SABINE SCHINDLER, VIZEREKTORIN FORSCHUNG

IMPRESSUM

Herausgeber: Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz, Innrain 52, 6020 Innsbruck, public-relations@uibk.ac.at, www.uibk.ac.at

Projektleitung: Büro für Öffentlichkeitsarbeit und Kulturservice – Mag. Uwe Steger (us), Dr. Christian Flatz (cf)

Medieninhaber & Verleger: ECHO Zeitschriften- und Verlags GmbH, Eduard-Bodem-Gasse 6, 6020 Innsbruck, www.echoonline.at

Redaktion: Mag. Melanie Bartos (mb), Mag. Andreas Hauser (ah), Mag. Stefan Hohenwarter (sh), Dr. Florian Becke (fb), Daniela Pümpel, MA (dp), Mag. Susanne Röck (sr)

Layout & Bildbearbeitung: Thomas Binder **Fotos:** Andreas Friedle, Universität Innsbruck